



Dezember 2018 bis Februar 2019

Gemeindebrief

der Evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

ST. MARIEN LAMME

im Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Braunschweig Nordwest

Aus dem Inhalt

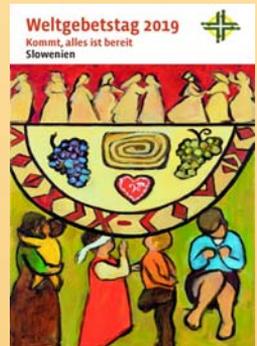
Bürgergemeinschaft
Lamme e.V



Adventskonzert
Lammari Cantat



Weltgebetstag
der Frauen 2019



Lebendiger
Adventskaller
2018



Andacht	3
In eigener Sache	
Dringend gesucht  großer Weihnachtsbaume	4
Die Gemeindebrief-Redaktion	15
Gemeinde vorgestellt: Kirchenvorstand	
 Bericht aus dem Kirchenvorstand	5
Freiwilliges Kirchgeld 2018	7
Vorschau Veranstaltungen/Termine	
 Lammer Cantat: Adventssingen	14
Lammer Adventskalender	17
Apfel-, Nuss- und Mandelkern	18
Einladung zum Liederabend - Wer singt, lebt gesünder	18
Ortsfeuerwehr Lamme: Weihnachtssingen	21 
Weltgebetstag der Frauen 2019	29
Sieben Wochen - ohne Lügen	32
Informationen	
Gedanken zur Jahreslosung 2019	9
Kolumne: Adventszeit	10
Bürgergemeinschaft Lamme e.V.	11
Nachgeforscht: Pastor oder Pfarrer?	30
Rückblick	
Eine schöne und warme Motorradsaison ist vorbei	24
Jahresrückblick der Vater-Kind-Gruppe	33
St. Marien Spezial	
Buch-Vorstellung	16
Kinderseite	25
 Familienzentrum	
 Pilatus f. Kinder: Eine ganzheitliche Entwicklung	26
Das Familienergo-Konzept	27
Information: Pilates für Kinder	28
LÖW+ Jugend	
LÖW+: MA  Jugendleiter/innen	
LÖW+ Jugend: Angebote von Dez. 2018 bis Feb. 2019	36
LÖW+ Jugend: Adventsseminar 2018	37
Gottesdienst-Termine LÖW+	20
Wer - wann - wo?	38
Impressum	39
St. Marien Pin  and	40

Ja ist denn heut schon Weihnachten?

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Hand aufs Herz: Haben Sie schon die ersten Lebkuchen oder Domino-
steine gekauft? Spekulatius? Es ist
schon eigenartig, wenn ich jemanden
frage, dann ist die Antwort immer
ähnlich: „Was, jetzt schon? Nein, das
ist zu früh!“

Das sehe ich auch so, dennoch
leeren sich die Regale auf wunder-
same Weise. Es ist wie bei der
Bildzeitung: Keiner liest sie, jeder
kennt sie.

Eine Kollegin erzählte mir gerade,
dass ihr in einem Gespräch Leb-
kuchen angeboten worden. Innerlich
schüttelte sie den Kopf, doch äußer-
lich griff ihre Hand das eine oder
andere Mal zu. "Widerstehen kann
man dann ja auch nicht", sagte sie
schulterzuckend.

Stimmt. Wenn mir jemand Lebku-
chen anbietet, greife ich ebenfalls zu.
Dabei kommen doch vor der süßen
Adventszeit erst einmal die bitteren
und grauen Tage des Novembers. Und
die sind eher Knäcke- oder Schwarz-
brot; Pumpernickel statt Dominostein.
Vielleicht kann ich gerade deshalb
nicht widerstehen, weil ich mich,
wenn es dunkler wird, nach Licht
sehne, wenn es bitter wird, nach
Süßem.



Die Lebkuchen und Spekulatius
geben mir einen Vorgeschmack auf
das, was da kommt, auf Licht und
Leben, Stall und Schaf, Wärme und
Kerzenschein. Das möchte ich schme-
cken, danach sehne ich mich, auch
wenn es eigentlich nicht ‚dran‘ ist.
Wenn es da ist, fällt es mir schwer zu
widerstehen.

Wer weiß, vielleicht liegt darin ein
kleines Stück Weihnachtsgeheimnis.
Gott ist da, bei uns in der Welt. Selbst
wenn ich das ganze Jahr keinen
richtigen Zugang finde, ändert sich
das an Weihnachten. Da ist er
greifbarer, näher.

Andacht

Nicht weit weg und hoch erhaben, sondern nah dran und verletzlich. Und wenn er schon mal so nah ist, dann fällt es mir schwer zu widerstehen. Ich riskiere einen Blick und lasse mich berühren.

Warum sollte uns nicht ein süßer Vorgeschmack davon durch die bitteren Tage begleiten.

Der Sprung vom bitteren November in den süßen Dezember ist groß und manchem Herz, mancher Seele fällt er schwer. Da ist es doch ganz schön, wenn ich einen Vorgeschmack bekomme auf das, was da kommt.

Wobei ich selbst das nicht kaufe, macht doch keiner, oder?

Gesegnete Wochen!

Ihr

Dennis Sindermann



In eigener Sache

Dringend gesucht, Großer Weihnachtsbaum

Wer hat einen ca 5 Meter großen Nadelbaum in seinem Garten, und möchte ihn als geschmückten Weihnachtsbaum in unserer Kirche sehen?

Bitte im

Gemeindebüro Tel. 290 61 98

oder bei

Frau Rott Tel. 57 80 68

melden.

Dort erfahren Sie, wie der Baum von ihrem Garten in unsere Kirche kommt.

Freuen Sie sich mit uns auf Ihren wunderschön geschmückten und beleuchteten

Weihnachtsbaum.



Liebe Gemeinde,

zukünftig möchten wir Sie an dieser Stelle über die Arbeit unseres Kirchenvorstands informieren. Wir als gewählte und berufene Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher haben uns bereits im Juni über unsere bevorstehenden Aufgaben verständigt und die gemeinsame Arbeit aufgenommen.

Unsere Arbeit basiert auf einem Novum: Dieser Kirchenvorstand startet seine Tätigkeit als erster in eine ganze Legislaturperiode auf der Grundlage und mit dem rechtsgültigen Vertrag, die mit der Gründung unseres ev.-luth. Kirchengemeindeverbands Braunschweig Nord-West, besser bekannt als **LÖW+**, geschaffen wurde.

Diese wichtigen Beschlüsse, die die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in der letzten Legislaturperiode im Juni 2014 getroffen haben und die positive Einstellung der Gemeindeversammlung, in der sich unsere Kirchengemeinde zu der geplanten Rechtsform (Kirchengemeindeverband) geäußert hat, bilden die Grundlage, auf der wir gerne weiter arbeiten.

Für den Vorsitz wurden **Sabine Rohs** als 1. Vorsitzende und **Olaf Pfohl** als ihr Stellvertreter einstimmig gewählt. Beide werden, wie in der letzten Amtsperiode, gemeinsam die finanziellen Angelegenheiten unserer Kirchengemeinde im Blick haben.

Einvernehmlich mit dem geschäftsführenden Pfarrer Bernhard Kiy werden sie die Sitzungen des Kirchenvorstands vorbereiten und zusammen mit dem gesamten Kirchenvorstand die Aufgaben unserer Kirchengemeinde verantworten.

Dafür haben wir die unterschiedlichen Aufgabenfelder auf verschiedene Schultern verteilt:

- Im Kirchengemeindeverband Nord-West vertreten **Stefan Thiele** und **Ann-Sophie Schomäcker** unsere Kirchengemeinde.
- Um den Bereich von Kirche, Kirchhaus und Grundstück kümmert sich **Micha Gudowius**. **Susanne Bühler** engagiert sich zusammen mit Micha Gudowius für die diakonischen Aufgaben in unserem Kinder- und Familienzentrum.

Bereits in der ersten Sitzung musste der Haushaltsplan für das Jahr 2019 beschlossen werden.

Kirchenvorstand

Dringende Sanierungsarbeiten, wie das Streichen der Holzfenster noch vor dem Winter und der Einkauf von Gartengeräten, wurden abgestimmt und beschlossen.

Ein wichtiges Thema ist weiterhin die Finanzierung der Diakonstelle in der Konfirmandenarbeit unserer **LÖW+** Gemeinden. Wir haben beschlossen, zukünftig 50% dieser Stelle aus eigenen Mitteln zu finanzieren (siehe ausführlichen Artikel dazu von Ann-Sophie Schomäcker auf den folgenden Seiten).

Kirchenvorstandssitzungen sind öffentlich und es werden unterschiedliche Themen besprochen.

Nutzen Sie doch einfach die nächste Gelegenheit

am **Mi., 05.12.2018, 19.00 Uhr!**

Wir freuen uns, Sie in den Räumen des Kinder- und Familienzentrums, Lammer Heide 9 - 11 begrüßen zu dürfen.

*Sabine Rohs, 1. Vorsitzende,
Bernhard Kiy, geschäftsf. Pfarrer,
Olaf Pfohl, stellvertr. Vorsitzender*



Gemeindebrief-Anzeigen



- Sanitär- und Heizung
- Badgestaltung
- Dachrinnen - und Fallrohrservice
- Thermenwartung
- Reparatur

Hans-Werner Metje
Installateur

Dillinger Straße 55
38116 Braunschweig
Fon 0531 / 531 51
Fax 0531/ 250 88 41
Fon 0531/250 88 40
mobil 0170/ 278 44 92

Freiwilliges Kirchgeld 2018

Auf der zweiten Vorstandssitzung am 17.10. hat der Kirchenvorstand über den Zweck des freiwilligen Kirchgeldes entschieden: Im kommenden Jahr wird es der Kinder- und Jugendarbeit in unserem Kirchengemeindeverband LÖW+ zugutekommen.

Was heißt das genau?

Zur Kinder- und Jugendarbeit gehört in erster Linie die Konfirmandenarbeit, die sich aufteilt in die Wochenendkurse im Rahmen des Konfirmandenunterrichts, das Langzeitseminar auf Spiekeroog sowie die wöchentlichen Jugendandachten – zu denen an dieser Stelle Jung und Alt herzlich eingeladen sind!

Auch Angebote für unsere jüngeren Gemeindeglieder, wie beispielsweise der monatlich stattfindende Kindergottesdienst, können durch das freiwillige Kirchgeld unterstützt werden.

Hinter dieser Arbeit steht ein Team, welches die Aktionen organisiert. Es besteht aus den Pfarrern der vier Gemeinden, unserem Diakon Herrn Thomas Otte und rund 25 ehrenamtlichen TeamerInnen des MAK, welche auf landeskirchlicher Ebene eine mehrstufige JugendleiterInnen-Ausbildung absolvieren und anderen ehrenamtlich tätigen Personen.

Stellvertretend kommen hier drei von ihnen zu Wort.

Ann-Sophie Schomäcker



„Hinein in die Kinder- und Jugendarbeit als Kind Anfang der 2000er im Kindergottesdienst. Aus dem Teilnehmer wurde dann nach der Konfirmation ein Teamer. So habe ich Konfirmandenkurse begleitet und geleitet, Jugendandachten gestaltet, auf dem Langzeitseminar mitgearbeitet und vieles mehr.

Mittlerweile bin ich für die Propsteijugend Braunschweig Delegierter in der Jugendkammer. An der Jugendarbeit schätze ich nicht nur die Gemeinschaft miteinander und in Gott, sondern auch die Möglichkeit, Jugendarbeit, Kirche und Gesellschaft aktiv mitgestalten zu können.“ *Niklas Reichel (22)*



"Nach meiner Konfirmandenzeit hatte ich weiterhin Lust  Jugendarbeit mitzugestalten, auch weil ich viele neue Freunde im Team gefunden hatte.

Nun bin ich seit 2015 Teamerin, engagiere mich aber auch über **LÖW+** hinaus im Vorstand der Propsteijugendversammlung und im Nachhaltigkeitsausschuss. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen macht mir Spaß, weil man auf viele verschiedene Menschen trifft, die das Langzeitseminar, die Konfirmandenkurse und alle anderen Aktionen zu einzigartigen Erlebnissen machen, an die man sich noch lange erinnert.

Außerdem finde ich es toll, dass neben Fragen des Glaubens auch immer wieder die Möglichkeit besteht, andere gesellschaftlich relevante Themen einzubringen und damit zu arbeiten."

Johanna Thiele (19)



„Bei uns in der Gemeinde gibt es auch den Kindergottesdienst, der einmal im Monat stattfindet. Dieser richtet sich an Kindergarten- und Grundschul Kinder. Im Team, welches zur Zeit aus fünf Ehrenamtlichen besteht, bereiten wir eine biblische Geschichte vor, die wir mit biblischen Erzählfiguren, Bodenbildern oder auch als Bilderbuchkino erzählen. Im Anschluss wird passend zum Thema etwas gebastelt.

Seit sieben Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich beim Kindergottesdienst. Besonders viel Spaß macht es mir  die Gestaltung der biblischen Geschichte nachzudenken und die passende Bastelidee zu entwickeln.“

Esther Schaar (36)

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

Ich wurde gefragt, was mir diese wenigen Worte der **Jahreslosung für 2019** bedeuten. Sofort war mir klar, dass ich mir für eine Antwort ein paar Augenblicke Zeit nehmen möchte.

Warum, fragen Sie? Schauen Sie selbst! Das sind doch wertvolle Worte:

Frieden suchen, Frieden nachjagen.

Ich will dazu nicht irgendetwas schreiben, wie ich es hin und wieder erlebe, wenn mich elektronische Kurznachrichten erreichen. Manchmal sind sie so hohl und ohne Bedeutung und werden ohne Besinnung in meinen Kopf

und über einen Verteiler in die Welt gesetzt.

Hier handelt es sich zwar der Form nach auch um etwas Ähnliches wie eine Kurznachricht! Aber das Wort „suchen“ und sein Synonym „nachjagen“ bedeutet auf der Suche sein, absuchen, auf die Suche gehen, aufspüren, auskundschaften, durchstöbern, durchsuchen, fahnden, forschen nach, graben nach, nachgehen, sich interessieren für, stöbern nach, vermissen, herausfinden und beinhaltet eine Botschaft:

Eine Kurznachricht, die auffordert, sich selbst aktiv am Frieden zu beteiligen. Deshalb antworte ich auf die Frage, was mir die Jahreslosung für 2019 bedeutet, mit einem Gebet:

EIN SEGEN

Wir wollen doch nicht so tun, als hätten wir alles und jedes im Griff, als wären wir heute schon rundum glücklich, als hätten wir alles bewältigt.

Wir wollen doch nicht so tun, als wäre die Welt schon zu Ende gedacht und unser Leben nur ein ausgelassenes fröhliches Lied.

Wie oft sind wir ratlos und ohne Sprache, in unseren Köpfen kreisen Konflikte und Sorgen.

Dann, Gott, nimm unsere Hände und führe uns auf den Weg der Versöhnung mit allen Menschen und allen Welten.

Schenke uns ein Segelschiff voller Liebe und lass uns über Deine Meere fahren zu alten und zu neuen Ufern, zu alten und zu neuen Menschen.

*Es segne uns der lebendige Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.*

Bernhard Kiy



Liebe Gemeindebriefleser,

wieder einmal befinden wir uns in der Adventszeit.

Bevor ich Kinder hatte, fielen mir viele tolle Dinge ein, die man mit Kindern in der Adventszeit zusammen basteln oder backen könnte. Nun habe ich Kinder und bin um einiges schlauer.

In meinen Vorstellungen fehlten nämlich die jährlich wiederkehrenden Magen-Darm-Infekte, die unterschiedlichen Weihnachtsfeiern und die manchmal anders orientierten Interessen meiner Kinder.

Bei einer Sache sind wir uns aber jedes Jahr einig: wir backen gemeinsam Kekse. Schon meine damals zweijährige Tochter hat mit viel Elan den Keksausstecher auf den ausgerollten Teig „gehämmert“. Inzwischen ist meine Tochter so begeistert vom Kekse backen, dass sie diverse Freundinnen mitbringt und ich nur noch die Aufgabe habe, für Teig und Dekoration zu sorgen.

Es werden die schönsten Kekse mit großer Hingabe verziert. Meine beiden Söhne haben inzwischen auch Freude am Kekse backen und laden dazu Freunde ein. Die Farbwahl und die Art des Verzierens unterscheidet sich sehr von der der Mädchen.

Die Kekse changieren zwischen blauen und giftgrünen Farbtönen, nebenbei werden sich mit rot eingefärbtem Zuckerguss diverse Wunden auf die Arme oder ins Gesicht modelliert.

Beim Abholen bewunderte ein Vater einmal den tollen „Dinosaurier“, den sein Sohn so schön mit grünem Zuckerguss versehen hatte. Ja, so wird eben mal aus einem Elch ein Dinosaurier.

Ich wünsche Ihnen eine schöne besinnliche Adventszeit!

Esther Schaar



Startschuss: Lammer integrieren Geflüchtete

Die Bürgergemeinschaft Lamme e.V. – (kurz: BGL) lud am 16. Oktober zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung im Neubau der Flüchtlingsunterkunft am Bruchstieg 3 in Lamme. Im voll besetzten Gemeinschaftsraum berichteten Stadtvertreter über den Belegungsstand, Hauptamtliche über Bedürfnisse und Ehrenamtliche aus Merverode über Erfahrungen. Die BGL nutzte die Versammlung zur Ergänzung des Vorstandes und Absprache zur weiteren Vorgehensweise.



Als erstes erhielt **Edgar Ehlers** das Wort, der mit einem Beitrag auf das tagesaktuelle Datum erinnerte: Auf den Tag genau vor 74 Jahren erlebte Braunschweig einen Bombenangriff mit Toten und schweren Schäden. Nach dem Krieg kamen viele Flüchtlinge nach Lamme, die von den Einwohnern in ihren Wohnungen einquartiert werden mussten. Diese Schilderungen leiteten in das aktuelle Thema ein.

Anette Parchem und **Norbert Rüscher** von der Stadt Braunschweig berichteten aus erster Hand über die derzeitige Belegung der Unterkunft und die weitere Entwicklung. Aktuell beträgt die Belegung ca. 20%. Geplant sind, bis zu 80 Personen unter zu bringen. Die Stadt legt großen Wert auf eine Mischung aus Familien, Paaren und Einzelpersonen.

Dasselbe gilt auch für die Berücksichtigung der ethnischen Zugehörigkeit. Im Familienverbund leben bereits heute Kinder und Jugendliche an diesem Standort.

Anschließend sprach **Udo Gebauhr**, Ehrenamtlicher am Standort in Merverode, über seine Erfahrungen und brachte wertvolle Tipps ein. Dort organisierte sich ebenfalls von Beginn an ein Kreis engagierter Nachbarn in einem Netzwerk. Feste Ansprechpartner garantierten die Vermittlung aller bedarfsgerechten Hilfestellungen. Das Zusammenleben entwickelte sich so gut, dass teilweise Freundschaften entstanden sind. Er warb dafür die Bewohner*Innen nicht zu überfordern, indem an den Bedürfnissen vorbei Angebote unterbreitet werden. In diesem Zusammenhang wies er auf die Hauptamtlichen am Standort hin, mit denen dies abgestimmt und maßgeschneidert umgesetzt werden kann.

Ebenfalls anwesend waren der Sozialpädagoge **Thomas Werner** und der Hausmeister **Nazhad Abdalrahman** als Hauptamtliche am Standort. Beide stellten sich vor und boten an, mit den Ehrenamtlichen auf die gleiche Weise wie in Merverode zusammenzuarbeiten.

Bürgergemeinschaft Lamme

Anschließend diskutierten und klärten die Anwesenden viele Fragen und Themen. Vom Versicherungsschutz bis zu Sachspenden gab es viel zu erörtern. **Andreas Aplowski** fasste die Diskussionsergebnisse mit den Worten zusammen „*Dann sind wir ja gut vorbereitet.*“

Denn das ehrenamtliche Netzwerk in Lamme arbeitet seit dem Frühjahr 2016 zusammen und hat bereits eine Übersicht mit vielen Ehrenamtlichen und ihren Kompetenzen erarbeitet. Diese Übersicht wird nun aktualisiert. Die BGL wird den Einsatz der Ehrenamtlichen bedarfsgerecht koordinieren und bittet weitere Interessierte, sich zu melden.

Die Kontaktaufnahme ist per E-Mail

bgl@lamme.de,

über die Webseite

<http://bit.ly/2CrVSEN>

oder direkt über die Vorstandsmitglieder möglich.

Zum Abschluss der Veranstaltung wählten die Mitglieder Renate Scholl zur stellvertretenden Schriftführerin des Vereins.

Die Bürgergemeinschaft lädt am Dienstag, dem 18.12.18 um 17:30 Uhr zum lebendigen Adventskalender in die Flüchtlingsunterkunft ein. Alle Lammerinnen und Lammer sind herzlich eingeladen die Bewohner auf diese Weise kennenzulernen.

Stefan Begerad

*(Medienbeauftragter der
Bürgergemeinschaft Lamme e.V.)*



Braunschweiger Taxenzentrale ...

0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!



ST.-MARIEN LAMME - Gemeinde

Wenn Ihre Anzeige in
unserem Gemeindebrief
veröffentlicht werden soll,
wenden Sie sich bitte an
unser

Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98

oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



**Physiotherapiepraxis
Benjamin Geismar**

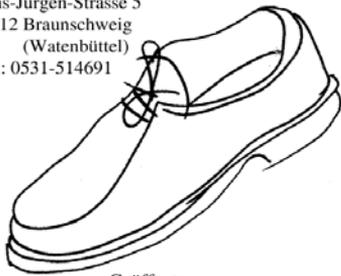
Frankenstr. 14
38116 Braunschweig/Lamme

Tel: 05 31 / 51 60 46 5
Handy: 01 72 / 45 45 98 6

NEDDY'S

Schuhmachermeisterbetrieb

Dorothea Neddermeyer
Hans-Jürgen-Strasse 5
38112 Braunschweig
(Watenbüttel)
Tel.: 0531-514691



Geöffnet:
Montag - Freitag
9:00-12:30 + 15:00-18:00 Uhr
Mittwoch ganz geschlossen

www.neddys-werkstatt.de

Behrens

Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

ADVENTSSINGEN

*Am 2. Advent um 16:00 Uhr
in der Kirche St.-Marien Lamme
mit dem Chor*

Lammari Cantat

Leitung: Natalie Werner



Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

DER EINTRITT IST FREI. Über eine Spende würden wir uns freuen.

In eigener Sache

Liebe Gemeindebriefleser,

die Advents- und Weihnachtszeit steht vor der Tür, auch wenn der Blick auf das Wetter und die Außentemperaturen noch etwas anderes suggeriert. Sie halten die Weihnachtsausgabe Ihres Gemeindebriefs in den Händen, deren Erstellung uns als Redaktion wieder viel Spaß gemacht hat.

Die Zusammensetzung der Gemeindebriefredaktion hat sich im Jahresverlauf geändert. Unser Kreis ist auf mittlerweile acht Redaktionsmitglieder angewachsen, was die Arbeitsauf-

teilung sehr erleichtert. In den nächsten Ausgaben werden wir ein paar neue Ideen ausprobieren und freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Artikel, Meinungen und natürlich auch Kritik können Sie uns gerne über die E-Mail-Adresse

gemeindebrief@st-marien-lamme.de zusenden. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, den 01.02.2019.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Ihre Gemeindebriefredaktion

Gemeindebrief-Anzeige



Probetag vereinbaren

Tagespflege!

Zuhause wohnen und tagsüber kompetent in einer Gruppe betreut werden.

- Seniorenzentrum In den Rosenäckern Tel.: 25 67 0·0
- Seniorenzentrum Muldeweg Tel.: 28 60 1·0
- Seniorenanlage Sielkamp Tel.: 23 00 8·0



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

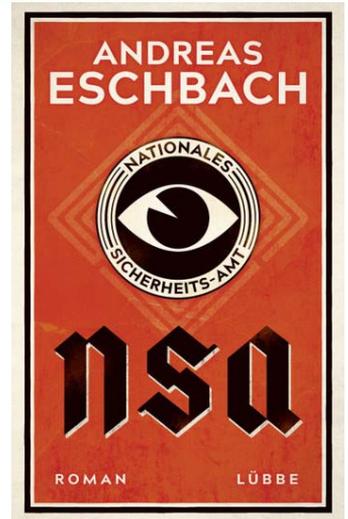
Info: www.thomaehof.de

NSA - Nationales Sicherheitsamt

Andreas Eschbach, Lübbe-Verlag, 2018

Was wäre, wenn es im Dritten Reich schon Computer gegeben hätte? Internet, E-Mails, Mobiltelefone, soziale Medien – und deren totale Überwachung?

Andreas Eschbach spielt in seinem neuen Roman „NSA – Nationales Sicherheits-Amt“ mit einem Szenario, das an Schrecken kaum zu überbieten ist. Er verknüpft historische Fakten der deutschen Geschichte von 1933 bis 1945 mit Technologien unserer Zeit. Über die Datenabfragen des Nationalen Sicherheits-Amtes (NSA) werden Juden, Deserteure und politische Gegner aufgespürt. Niemand kann sich mehr verstecken und dem Zugriff von SS und Wehrmacht entziehen.



Aus dem Inhalt:

Der Analyst Eugen Lettke verfolgt mit den Erkenntnissen aus den Datenabfragen seine persönlichen Interessen. Als sich ihm die Gelegenheit bietet, erpresst er die begabte Programmstrickerin Helene Bodenkamp. Diese hat längst verstanden, was sie mit ihren herausragenden Programmierkenntnissen anrichtet und ihr bleibt keine andere Wahl als zu kooperieren, wenn sie verhindern will, dass ihr desertierter Geliebter auffliegt und exekutiert wird.

Mit Helene Bodenkamp und Eugen Lettke zeichnet Eschbach zwei sehr unterschiedliche Protagonisten, die die Handlung vorantreiben. Währenddessen kämpft das NSA fortwährend darum, nicht dem Reichssicherheits-Hauptamt einverleibt zu werden und präzisiert seine Abfragen.

Wie immer gelingt es Andreas Eschbach hervorragend, auch wissenschaftliche Themen einfach zu erklären, so dass dem Leser auch ohne Programmierkenntnisse deutlich wird, wie Abfragen funktionieren und Programme „gestrickt“ werden. Eschbachs Roman zeichnet ein glaubhaftes Szenario und kann auch sprachlich überzeugen. Dabei geht der Autor in seinen Konsequenzen sehr weit und bleibt erschreckend realistisch, so dass das Ende kaum zu ertragen ist.

Mona Firley
Tintenhain – Der Bücherblog
www.tintenhain.de



**LEBENDIGER
ADVENTSKALENDER**

**Der Lammer
Adventskalendertreff**

findet jeweils statt
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

- So. 2. Kirche St. Marien, Gottesdienst mit Lichterkirche, Frankenstr. 28
- Mo. 3. Kinder und Familienzentrum St. Marien, Lammer Heide 9 - 11
- Di. 4. Familie Kempa, Lammer Busch 59
- Fr. 7. Familie Zich / Klar, Neudammstraße 23 a
- So. 9. 16:00 Uhr Chorkonzert Lammari Cantat, St. Marien-Kirche
- Mi. 12. Familie Dudek, Lammer Heide 81
- Do. 13. Schützenverein Wilhelm Tell, Frankenstr. 29
- Fr. 14. Familien Kottutz / Schneider, Neudammstr. 15 b
- Sa. 15. Freiwillige Feuerwehr Lamme, Neudammstraße 112
- So. 16. Fam. Sommerfeldt / Weihrauch, Beekswiese 5
- Di. 18. Bürgergemeinschaft Lamme, Neubau Bruchstiege 3
- Mi. 19. Familien Kiy / Rohs, Ermlandstr. 4d + 5
- Fr. 21. Familie Kortz, Cappelhut 1
- Sa. 22. Familien Bessel / Jünke, Garagenhof Backhausweg

Bitte bringen Sie Ihre eigene Tasse mit!



Veranstaltungen

Apfel-, Nuss- und Mandelkern

Wir laden Sie zu einer Märchenreise für Erwachsene ein. Erzählt von Renate Balke am **Dienstag, 11. Dezember 2018 um 20:00 Uhr im Kirchhaus St. Marien Lamme, Frankenstraße 28.**

Entspannen Sie sich im stimmungsvollen Rahmen, in der Adventszeit, bei einem Streifzug durch die Märchenwelt.

Das Team vom Besuchsdienst freut sich auf Sie!



Einladung zum Liederabend - Wer singt, lebt gesünder

„Singen tut Körper und Seele gut“. Diese alte Volksweisheit haben Wissenschaftler von der Universität Göteborg in Schweden unter die Lupe genommen und festgestellt: Singen stärkt tatsächlich die Abwehrkräfte und auch die Psyche. Mit Singen können wir etwas für unsere Gesundheit tun und nebenbei ausgeglichener und zufriedener werden. Musikpsychologen, Ärzte und Gesangstherapeuten sind sich einig: **Singen ist gesund.**

Unter dem Motto „**Abendstille überall**“ lädt die Kirchengemeinde St. Marien am **Sonntag, den 17.02.2019 um 18.00 Uhr in die St. Marien Kirche** zum Liederabend ein.

Bekannte klassische, volkstümliche und geistliche Lieder wird der Tenor des Staatstheaters Braunschweig,

Aleksandr Bukreev, zusammen mit der Mezzosopranistin **Malgorzata Przbyzysyz**, jungen Musikern aus Lamme und Pfarrer Bernhard Kiy zum Klingen bringen.

Ganz im Sinne der oben erwähnten wissenschaftlichen Untersuchung über die gesundheitsfördernde Wirkung des Singens ist auch das Publikum eingeladen, gemeinsam mit den Sängern oder auch im Wechsel mit ihnen zu singen.

Bernhard Kiy





Ortsfeuerwehr Lamme

„2. LAMMER WEIHNACHTSSINGEN“

Im Feuerwehrhaus, Neudammstr. 112



**Samstag,
15. Dezember 2018
um 17.30 Uhr**

Singen Sie gemeinsam mit uns, dem **Chor „Lamhari Cantat“** und den **„Saitentrommlern“** traditionelle Weihnachtslieder. Im festlich geschmückten Feuerwehrhaus wird auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt.



LÖW+ Gottesdienste

Dez 18	St. Marien	St. Jürgen
So, 02.12 🕯️	17.00 Gottesdienst mit Lichterkerche <i>Pfr. Kiy</i>	15.00 Familiengottesdienst <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 09.12 🕯️🕯️	10.00 Gottesdienst mit KiGo <i>Diak. Otte</i>	17.00 Gottesdienst mit Chor <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 16.12 🕯️🕯️🕯️	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. L. Kruse</i>	17.00 Adventsmusik und Texte mit "Just Sing" <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 23.12 🕯️🕯️🕯️🕯️	17:00 Gottesdienst mit Abendmahl in St. Jürgen, Ölper <i>Pfr. Sindermann</i>	
Mo, 24.12	15.00 Gottesdienst mit Krippenspiel <i>Pfr. Kiy</i>	15.30 Gottesdienst mit Krippenspiel <i>Pfr. Sindermann</i>
	16.30 Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden <i>Pfr. Kiy</i>	
	18.00 Gottesdienst mit Chor <i>Pfr. Kiy</i>	18.15 Christvesper <i>Pfr. Sindermann</i>
	23.00 <i>Pfr. Behrendt</i>	LÖW+Christnacht
Di, 25.12	17.00 <i>Team</i>	LÖW+Waldweihnacht
Mi, 26.12	10.00 Musikalischer Festgottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	17.00 Lieder und Geschichten unter dem <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 30.12		
Mo, 31.12	17.00 Altjahresabend mit Abendmahl <i>Pfr. Kiy</i>	16.00 Jahresschlussandacht mit Segnung und Salbung <i>Pfr. Sindermann</i>

LÖW+ Gottesdienste

Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde		Dez 18
11.00	Gottesdienst mit Paramenteneinweihung <i>Pfr. Behrendt</i> im Wichernhaus	am 01.12. um 15.00	Kreuz singt <i>Team Kreuz singt</i>	So, 02.12 🕯️
10.15	Gottesdienst mit Abendmahl in der Wichernkirche <i>Präd. Uhlig</i>	10.15	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Anton</i>	So, 09.12 🕯️🕯️
11.00	Familiengottesdienst im Wichernhaus mit Geschw.- Sperling-KiGa <i>Pfr. Sindermann</i>			
17.00	Gottesdienst mit Aussendung der Sternsänger und Friedenslicht in der Wichernkirche <i>Pfr. Behrendt</i>			So, 16.12 🕯️🕯️🕯️
18.00	Lieder, Lesungen, Lichter zum Weihnachtsfest in der Wichernkirche <i>Pfr. Behrendt</i>			So, 23.12 🕯️🕯️🕯️🕯️
15.00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>Pfr. Behrendt</i>	14.30	Gottesdienst mit Krippenspiel <i>Pfr. Anton und Team</i>	
16.30	Christvesper mit Krippenspiel <i>Pfr. Behrendt</i>	16.30	Gottesdienst mit Krippenspiel <i>Pfr. Anton und Männertreff</i>	
17.00	Christvesper im Wichernhaus <i>Pfr. Sindermann</i>			
18.00	Christvesper mit Posaunenchor <i>Pfr. Behrendt</i>	18.00	Christvesper <i>Pfr. Anton</i>	
in der Wichernkirche				Mo, 24.12
im von Pawelschen Holz				Di, 25.12
10.15	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Pfr. i.R. Meyer</i>			Mi, 26.12
				So, 30.12
17.00	Altjahresabend mit Abendmahl <i>Pfr. Behrendt</i>	17.00	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Anton</i>	Mo, 31.12

LÖW+ Gottesdienste

Jan 19	St. Marien	St. Jürgen
So, 06.01	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchcafé <i>Pfr. Johannes Hille</i>	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 13.01	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	
So, 20.01	10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Anton</i>
So, 27.01	18.00 Abendgottesdienst <i>Prädikant Heinz-Dieter Lange</i>	
Feb 19	St. Marien	St. Jürgen
So, 03.02	10.00 <i>Pfr. Anton</i>	LÖW+ Gottesdienst
So, 10.02	10.00 Gottesdienst <i>Lektor Stefan Nagelschmidt</i>	am 14.02. um 19.00 Gottesdienst mit Paar- Segnung <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 17.02	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Sindermann</i>
So, 24.02	18.00 Abendgottesdienst <i>Pfr. Kiy</i>	
So, 03.03.	10.00 Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchcafé <i>Pfr. Kiy</i>	11.00 Karnevalsandacht "Brunswiek Helau" <i>Pfr. Sindermann</i>



Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr

9. Dezember 2018

20. Januar 2019

24. Februar 2019

LÖW+ Gottesdienste

Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde		Jan 19
11.00	Gottesdienst im Wichernhaus <i>Pfr. Behrendt</i>	10.15	Gottesdienst mit Neujahrsempfang <i>Pfr. Anton</i>	So, 06.01
am 12.01. um 18.00	Gottesdienst mit Abendprogramm <i>Pfr. Behrendt/Pfr. Sindermann</i>	10.15	Gottesdienst m. Abendmahl <i>Präd. Kaufmann-Pieper</i>	So, 13.01
10.15	Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzgemeinde <i>Pfr. Sindermann</i>		So, 20.01.	
10.15	Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden - KiGo <i>Pfr. Behrendt</i>	17.00	Musikalischer Gottesdienst "Kreuz singt" mit den neuen Konfirmanden <i>Team Kreuz singt</i>	So, 27.01
Wicherngemeinde		Kreuzgemeinde		Feb 19
Hip Hop und Slam in der Kreuzkirche				So, 03.02
11.00	Gemeinsamer Gottesdienst im Wichernhaus <i>Pfr. Behrendt</i>		So, 10.02	
10.15	Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmanden – KiGo <i>Pfr. Behrendt</i>	10.15	Familiengottesdienst <i>Pfr. Anton/B. Zembrock</i>	So, 17.02
17.00	Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst in der Kreuzkirche <i>Kreuz Team</i>		So, 24.02	
11.00	Gottesdienst im Wichernhaus <i>Pfr. Behrendt</i>	10.15	Gottesdienst <i>Präd. Kaufmann-Pieper</i>	Do, 03.03.

Kindergottesdienste in St. Marien um 10.00 Uhr
 9. Dezember 2018 20. Januar 2019
 24. Februar 2019



Motorradgruppe

Eine schöne und warme Motorradsaison ist vorbei

So langsam neigt sich auch der längste Sommer seit Jahren dem Ende zu. Aus Motorradfahrersicht war es einmal mehr sehr schön, wenn auch teilweise schon zu warm.

Man bedenke: bei 35 °C im Schatten mit langer Hose, dicker Jacke, Stiefeln und Handschuhen, Halstuch und Helm an der Ampel zu stehen, ist nicht wirklich spaßig. Aber das Fahren entschädigt dann umso mehr!

Deswegen nehmen wir diese Nebensächlichkeiten gerne in Kauf und haben auch dieses Jahr wieder super Touren „erfahren“, eintägige, mehrtägige, Wochentouren und Halbtags-touren. Dabei sind uns auch die Pausen, das Zusammensein bei einem Kaffee und einem Eis oder auch bei einer Currywurst sehr wichtig.

Unsere Gruppe ist weiter gewachsen: wir sind mittlerweile ca. 20 mehr oder weniger regelmäßige Mitfahrerinnen und Mitfahrer. Und wir bleiben natürlich weiterhin offen für neue Interessenten.

Nun ist die Saison halt wieder vorbei.

Das klingt traurig?

Aber nein - jeder weiß doch, das die schönste Freude die Vorfreude ist! Jetzt freuen wir uns einfach auf eine neue, wunderschöne Saison. Um Termine und Ziele festzulegen, treffen wir uns am

**am Freitag, dem 01.02.2019
um 19:00 Uhr
im Pattkopp!**

Bitte schon einmal vormerken!

Hartmut Ebbecke



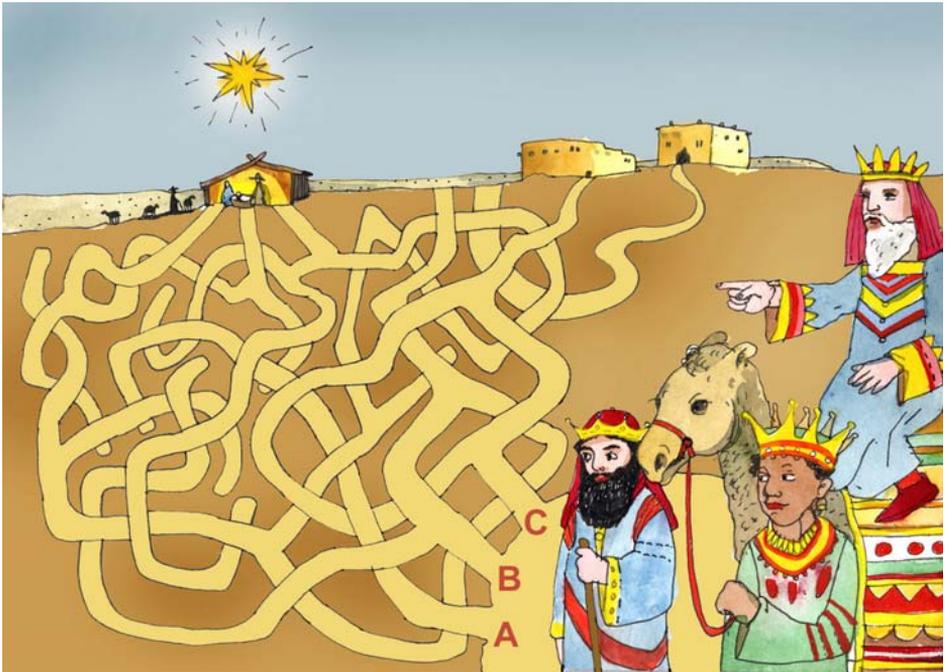


Bild: Christian Badel, www.kikifax.com, in: Pfarrbriefservice.de

Die drei Weisen aus dem Morgenland haben einen weiten Weg vor sich. Hier sind sie an eine Kreuzung geraten. Welchen der Wege müssen sie wählen, um bis zum Stall unter dem Stern zu kommen?

Einladung



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Habt ihr Lust, **Kekse zu backen**, dann kommt doch am

9. Dezember um 10:00 Uhr

in den Kindergottesdienst. Nach einem besinnlichen Bilderbuchkino starten wir mit der Weihnachtsbäckerei.

Euer Kigoteam

Zukünftig viel Platz für eine ganzheitliche Entwicklung

„Gott hatte sie mit großer Freude erfüllt; und auch die Frauen und Kinder freuten sich. Und noch von Ferne war die Freude Jerusalems zu hören“

Nehemia 12,43

Voller Freude beobachten Kinder, Eltern und das pädagogische Fachpersonal die Bauarbeiten in unserem Kinder- und Familienzentrum. Im Zuge der Umbaumaßnahmen zur offenen Ganztagschule hat die Stadt Braunschweig beschlossen auch in unseren Räumlichkeiten einiges zu verändern. Zukünftig können die Kinder jeden Tag in unseren neu entstehenden Bewegungsraum gehen.

Bereits vor den Sommerschließzeiten begannen die Umbaumaßnahmen. Deshalb waren die Kinder mit den Erzieher/innen für eine Woche im Geschwister-Sperling Kindergarten.

Während der Sommerschließzeiten wurden dann die Wände herausgerissen und neue Wände gezogen.

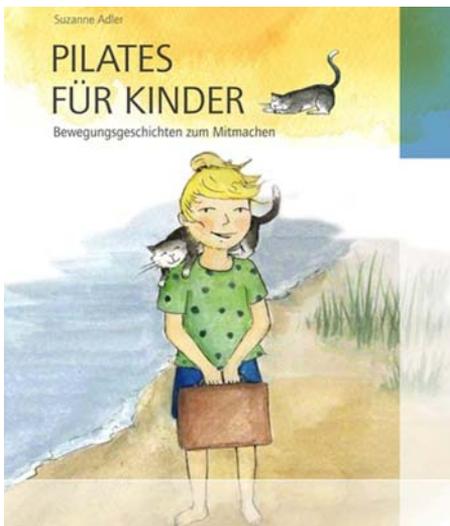
Zurzeit finden die letzten Arbeiten statt und in wenigen Tagen werden wir dann den Raum mit den Kindern und Eltern einweihen.

Ganzheitliche Bewegung ist ein wichtiger Faktor für die Entwicklung der Kinder. Durch den eigenen Bewegungsraum können wir dem Bewegungsbedürfnis der Kinder besser gerecht werden.

Die Kinder haben die Möglichkeit, ihren eigenen Körper besser kennenzulernen. Sie können Vertrauen in ihre motorischen Fähigkeiten erlangen und ihre motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern. Wir haben kindgerechte Spiel- und Bewegungsmaterialien angeschafft, die nun auf ihren Einsatz warten. Auch das pädagogische Fachpersonal hat sich durch Fortbildungen auf die neuen Möglichkeiten gut vorbereitet.

Besonders freuen wir uns auf das Bewegungsangebot „**Pilates für Kinder**“, welches ab Januar mit **Frau Melde** (Mutter aus unserer Einrichtung) angeboten wird.

Stefanie Klocke



Neue Projekte und Kurse

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Jahr und somit auch die Kurse und Angebote unseres Ev.-luth. Kinder- und Familienzentrums St. Marien für das zweite Halbjahr 2018 neigen sich dem Ende zu. Der neue Halbjahresflyer 2019 wird Ihnen dann, wie gewohnt, ab Mitte Januar 2019 zur Verfügung stehen.

Und so möchte ich Ihnen in dieser Ausgabe 2 neue Projekte unserer Einrichtung vorstellen. Zum einen das „**Familienergo**“, ein Programm für unsere Maxi-Kinder zur Schulvorbereitung, zum anderen ein Pilateskurs für Kinder.

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße

Ihre Sabine Roddies

Familienergo

Viele Eltern fragen sich, wie sie ihr Kind optimal auf die Schule vorbereiten können. Wie kann es lernen, aufmerksam zuzuhören, alle seine Sinne zu nutzen und selbstbewusst seinen Platz zu finden?

Natürlich leistet an dieser Stelle unser Kinder- und Familienzentrum einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Kinder. Was Eltern aber auch selbst tun können, wird im Familienergo auf praktische Art und Weise gezeigt und erklärt, denn die beste Schulvorbereitung bietet der Familienalltag. Schulvorbereitung muss in der Regel nicht an Experten abgegeben werden.

Das **Familienergo-Konzept** verdeutlicht, dass alle Eltern unabhängig von Einkommen und sozialem Status, ihrem Kind eine Fülle von Lernerfahrungen im Alltag ermöglichen können.

Das Eltern-Kind-Programm Familienergo besteht aus sechs Terminen, die einmal pro Woche für eine Stunde im Ev.-luth. Kinder- und Familienzentrum St. Marien stattfinden. Pro Termin wird ein abgeschlossenes Thema behandelt. Die Tätigkeitsbereiche lauten:

- Tisch decken
- Obst und Gemüse schneiden
- Abwaschen und abtrocknen
- Socken sortieren und Wäsche legen
- Telefonieren
- Einkaufen

Auf spielerische Art und Weise wird jedes Thema mit den Eltern und Kindern zusammen erarbeitet. Die erste Gruppe startete im September, weitere werden folgen.

Pilates für Kinder

Was ist Pilates?

Joseph Pilates, Erfinder des Pilates, dachte sich Übungen aus, die seinem eigenen schwachen Körper stark und fit machen sollten. Es sind Bewegungen, die die Muskeln dehnen und kräftigen. Beim Üben gibt es einige Grundprinzipien, die eingehalten werden sollten, wie Konzentration, Kontrolle, Zentrum, flüssige Bewegungen, Genauigkeit und Atmung.

Pilates für Kinder! Wie geht das?

Kinder lieben es, sich zu bewegen. Damit das auch so bleibt, möchte ich einen schönen Ausgleich zur Schule und den vielen Möglichkeiten der passiven Freizeitgestaltung anbieten, die den Kopf „frei macht“ und den Körper fordert.

Pilates stärkt alle Muskeln, besonders die der Wirbelsäule und verhilft so zu einer guten aufrechten Körperhaltung. Die Kinder lernen ihren Körper besser kennen, ihn zu kontrollieren und verbessern damit ihr Körperbewusstsein. Spielerisch wird die Konzentration und Koordination (*auf einem Bein stehen, hüpfen, balancieren,...*) gefördert.

Das Training mit den Kindern sollte spannend, nicht langweilig sein und vor allem Spaß machen. Deswegen sind die klassischen Pilates-Übungen in kleine Geschichten verpackt und in leicht verständliche bildliche Namen umbenannt. Die Kinder tauchen in die Geschichte ein und können anhand der bildlichen Vorstellung die Übung leichter nachturnen.

Pilates für Kinder sollte ein abwechslungsreiches Training sein, das unsere Kinder aufrechter, selbstbewusster und entspannter macht.

Hallo. Mein Name ist Katrin Melde. Ich bin seit 15 Jahren Physiotherapeutin und habe nach den Geburten meiner beiden Kinder (4 und 6 Jahre) zum Pilates gefunden. Seit 2016 bin ich nun selber zertifizierte Pilates-Trainerin.

Pilates für Kinder? Geht das? Diese Frage habe ich mir gestellt und bin auf die Suche gegangen.

Ich habe Kollegen in Deutschland gesucht und kontaktiert, damit sie mit mir ihre Erfahrungen teilen, habe viele E-Mails geschrieben, im Internet recherchiert und Literatur gesucht und gefunden.

Meine Idee wurde in Zusammenarbeit mit Frau Roddies konkret und der neue Bewegungsraum der Kita St. Marien bietet nun Platz für ein neues Angebot für unsere Maxi-Kinder.

Wir freuen uns sehr auf den Kurs, der im Februar 2019 startet!

Frau Roddies 0531 / 317 54 09

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Sprechzeiten sind montags von 14-16 Uhr, dienstags von 8-10 Uhr und nach Vereinbarung im Familienzimmer der Kita St. Marien Lammer Heide 9-11. www.familienzentrum-lamme.de



Für kostenpflichtige Veranstaltungen sind Ermäßigungen auf Anfrage möglich.

Weltgebetstag der Frauen 2019

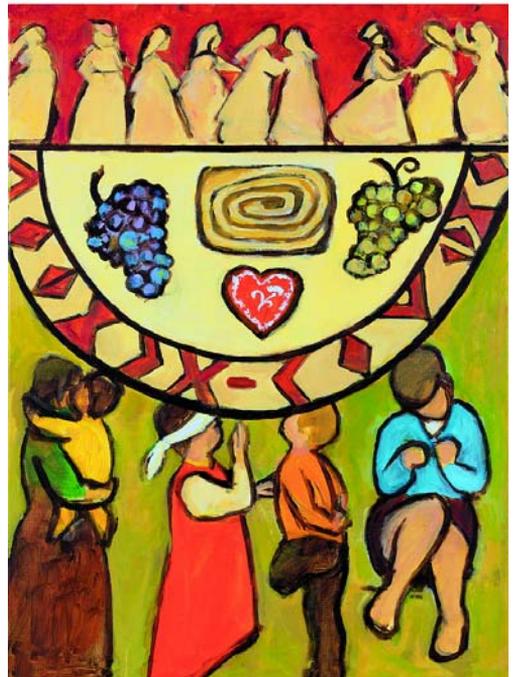
Wir sind eingeladen, uns mit allen Menschen rund um den Globus an einen Tisch zu setzen. Frauen aus Slowenien rufen uns dazu auf. Aus diesem Land, einem der kleinsten und jüngsten Länder Europas, kommt die diesjährige Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag. Darin erzählen die Frauen von der wechselhaften Geschichte und den Naturschönheiten des Landes. Sie zeigen uns aber auch Schicksale auf, die uns berühren.

„Kommt, alles ist bereit“

ein Motto, dem wir gern folgen. Lassen auch Sie sich einladen am **Freitag, dem 01. März 2019** um **17.00 Uhr** in die **Wichernkirche** mit anschließendem Imbiss.

Weltgebetstag 2019

Kommt, alles ist bereit
Slowenien





Pastor oder Pfarrer?

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, ob nun Pastor oder Pfarrer die richtige Bezeichnung für den Geistlichen in unserem Ort ist?

Ich bin dieser Frage einmal nachgegangen.

Ob man Pastor oder Pfarrer sagt ist unter anderem regional abhängig. In Nord- und Mitteldeutschland ist Pastor verbreiteter. Der Begriff Pastor wurde im 14. Jahrhundert aus dem kirchenlateinischen „pastor“ eingeführt und bedeutet „Hirte“ oder „Seelenhirte“. Pfarrer leitet sich von dem alten Wort Pfarrherr ab.

In der evangelischen Kirche ist inzwischen laut §26 des Pfarrergesetzes „Pfarrer“ die offizielle Berufsbezeichnung.

In der katholischen Kirche gibt es einen klaren Unterschied zwischen Pastor und Pfarrer: Ein Pfarrer hat die Leitung einer oder mehrerer Gemeinden, führt also auch administrative Aufgaben aus und ist für einen oder mehrere Pastoren verantwortlich. Ein Pastor kümmert sich ausschließlich um die geistliche Führung der Gemeindeglieder. Hier steht der seelsorgerische Aspekt im Vordergrund.



In den evangelischen Freikirchen wurden die Geistlichen früher als Prediger bezeichnet, heute geht man dazu über, diese „Pastoren“ zu nennen.

Fährt demnächst ein Mann mit Hut und inzwischen etwas längerem Haarschopf in rasanter Geschwindigkeit auf dem Fahrrad an Ihnen vorbei, dann könnte es also unser „Pfarrer“ gewesen sein.

Esther Schaar



NEUBAUERS

Partyservice & Catering für Genießer

- ✓ Sie planen eine Familienfeier?
Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Einschulung...
- ✓ Die aktuelle 52-seitige
Partyservice-Broschüre erhalten
Sie in unserer Filiale am Saarplatz
in Lehndorf oder unter:
www.fleischerei-neubauer.de

Genießen Sie nur das Beste

ST.-MARIEN LAMME-Gemeindebrief

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98 oder
gemeindebrief@st-marien-lamme.de



britt
ahuis
physiotherapie
im kanzlerfeld



david-mansfeld-weg 28
tel: 0531 • 51 51 50
www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!



Die Fastenaktion

„**Mal ehrlich!**

Sieben Wochen

ohne Lügen“

widmet sich im Frühjahr 2019 dem Umgang mit der Wahrheit.

In der Ankündigung heißt es:

„Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder

„Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das und zumeist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden.

Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht wehtue oder gar schade?“

Angeregt durch die positiven Erfahrungen aus den vergangenen Jahren werden Birgit Adlung und Bernhard Kiy zu einem ANDACHTS-GESPRÄCH einladen und im Austausch zwischen den Generationen mit Jung und Alt, Großeltern und Enkeln, Paten und Teenagern, Männern, Frauen und Kindern die Fragen beleuchten:

Was ist eigentlich Wahrheit?

Wie erkennen wir sie?

Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein. Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken - und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss.

In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst.

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns ins Gespräch zu kommen jeweils **donnerstags von 18:00 – 19:00 Uhr** in der St. Marien Kirche am **07., 14., 21. und 28. März sowie 04. und 11. April 2019.**

Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

*Ihre und Eure Birgit Adlung
und Bernhard Kiy*

Schmeicheleien sind Lügen mit Anstand.

Klaus Klages

Jahresrückblick der Vater-Kind-Gruppe

Die Vater-Kind-Gruppe hat auch in diesem Jahr wieder eine Reihe von Aktionen und Ausflügen unternommen, um zusammen etwas zu erleben. Los ging es im März, der noch kühlen Jahreszeit angemessen, mit Indoor-Minigolf.

Ein abendliches Erlebnis im April mit über zwanzig Teilnehmern war der Besuch der Sternwarte in Hondelage, bei dem wir nach einem Vortrag mit dem Teleskop den Sternenhimmel beobachten konnten. Ganz sicher war für die Kinder das Essen in der Pizzeria zur Stärkung zuvor ein wichtiger Teil der Unternehmung.

Hoch hinaus ging es im Mai im Hochseilgarten in Ilsenburg. Der dichte Baumbestand ließ die bereits spürbar hohen Temperaturen des Sommers erträglich werden. Die Kinder konnten an diesem langen Tag trotzdem vom Klettern kaum genug bekommen.



Ein regelmäßiges Highlight der Vater-Kind-Aktionen ist seit Jahren die Paddel-Tour. Im Juni ging es diesmal mit über 20 Teilnehmern auf der Oker von Wolfenbüttel bis zur „Echobrücke“ nach Braunschweig.

Nach den Sommerferien stand zum ersten Mal ein „Maker-Workshop“ mit Basteln, Löten und Programmieren auf dem Programm. Auch diese Aktion mit Löt-Übungen, kleinen Scratch-Programmierungen von Retro-Spielen und Controller-Basteleien fand reges Interesse und wird angesichts der Digitalisierung in der Gesellschaft sicher eine Fortsetzung finden.

Im Oktober besuchten wir das Phaeno in Wolfsburg – auch hier konnten wir selbst aktiv werden, und die Kinder konnten in der Technikwerkstatt mit einfachen Mitteln einen Flipper basteln.



Rückblick

Traditionell klingt unser Jahresprogramm mit dem Vater-Kind-Kochen für die Mütter, diesmal am Samstag, dem 24. November im Kirchhaus aus. Auch im neuen Jahr 2019 werden wir wieder ein tolles Programm an Ausflügen und Aktionen für gemeinsame Erlebnisse zusammenstellen.

Der Termin zur Planung findet immer Anfang Januar statt, wer dabei sein möchte schreibt einfach an

vaki@st-marien-lamme.de

Wir freuen uns, Euch bei der Planung und natürlich unseren Aktionen im kommenden Jahr zu begrüßen!

Olaf Pfohl





APOTHEKE
LAMME



Das Team der Apotheke Lamme
in Braunschweig freut sich
über Ihren Besuch!

U. Friederike Jungherr

Apothekerin für Naturheilkunde
und Homöopathie

Apotheke Lamme

Lammer Heide 3 • 38116 Braunschweig
Telefon 0531-18560 • Telefax 0531-2409207
www.apothekelamme.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00 – 18.30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Evangelische
Jugend in denKirchen-
gemeinden

Angebote von Dezember 2018 bis Februar 2019

Dezember

- 07. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien)
- 07. ca. 19.30 Uhr Konfi-Freizeit-Angebot: Adventsplätzchen backen (St. Marien)
- 12. 19 Uhr WeihnachtsMitArbeitendenKreis (Kreuz)
- 13. 18 Uhr WeihnachtsPropsteijugendversammlung (NN)
- 14.-16. Adventsseminar (Hohegeiß)
- 14. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien)
- 21. 19 Uhr Jugendandacht (St. Marien)
- 25. 17 Uhr LÖW+ Waldweihnacht (Von Pawelsches Holz)

Januar

- 09. 19 Uhr MAK MitArbeitendenKreis (Wichernhaus)
- 11. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)
- 18.-20. Einstiegskurs für Konfirmand*innen (St. Marien)
- 18. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)
- 23. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 25.-27. Einstiegskurs für Konfirmand*innen (St. Jürgen)
- 25.-27. Einstiegskurs für Konfirmand*innen (Wichernhaus)
- 25.-27. Einstiegskurs für Konfirmand*innen (Kreuz)
- 25. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)

Februar

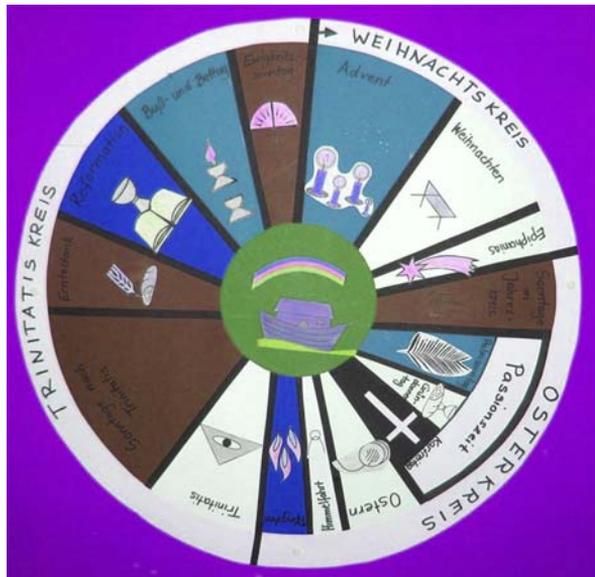
- 06. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 08. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)
- 15.-17. Wahlkurs Abendmahl Am1_19 (St. Jürgen)
- 15.-17. Wahlkurs Abendmahl Am2_19 (Wichernhaus)
- 15. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)
- 20. 19 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 22. 19 Uhr Jugendandacht (Wichernkirche)
- 23. Jugendkammersitzung (NN)
- 23. 18 Uhr Landeskirchenweiter Jugendgottesdienst (Braunschweig)

Adventsseminar 14.-16. Dezember 2018.

Alle Jahre wieder...

kommt die Adventszeit, die uns auf Weihnachten einstimmen will. Und mit ihr die letzte Klausurenphase, fortlaufende Vorlesungen, organisatorische Planungen für Weihnachten mit der Familie.

Du bist herzlich eingeladen, dir ein Wochenende Auszeit zu gönnen, mit anderen Jugendlichen Geschichten zu hören, zu singen, Plätzchen zu backen, zu spielen und dich in aller Ruhe auf den Geburtstag des Jahres vorzubereiten.



Teilnehmen können Jugendliche ab 14 Jahren, die Kosten betragen **25,- €**.

Anmeldung und weitere **Informationen** zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de.

Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der

Kosten möglich.



Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs.de, 0531 / 25 07 95 35

LÖW+ Konto: LÖW-Kirchengemeinden Wichern

Evangelische Bank eG • Konto 66 00 913 • BLZ 520 604 10

IBAN DE83 5206 0410 0006 6009 13 • BIC GENODEF1EK1



Bürozeiten des Gemeindebüros

Frankenstraße 28

Pfarramtssekretärin

Claudia Reinecke

Dienstags von 16 bis 18 Uhr und

Freitags von 9 bis 11 Uhr

Telefon: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

lamme.buero@lk-bs.de

Krabbelgruppe Marienmäuse

Donnerstags um 9.30 Uhr im
Kirchhaus.

Kontakt: **Frau Roddies**

Familienzentrum, Tel. 317 54 09

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Pastor Bernhard Kiy,

Tel. **510 43**,

Ermlandstr. 4d, bernhard.kiy@lk-bs.de

Kirchenvögtin Doris Rott,

Tel. **57 80 68**,

doris.rott38@gmail.com

Kinder- und Familienzentrum

Lammer Heide 9-11,

Sabine Roddies, Tel. 317 54 09

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116

Braunschweig 0531/25 07 95 35

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs

Leitung Kita:

Stefanie Klocke

Tel. 516 08 89

lamme.kita@lk-bs.de

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im

Kirchhaus unter der Leitung

von **Natalie Werner**

Kontakt: Achim Bratherig, 51 20 76

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Esther Schaar**, Tel. 250 69 02

esther.schaar@web.de

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus

unter der Leitung von **Isolde Tamm**

Tel. 516 18 71



Weitere Termine auf der Web-Seite

www.st-marien-lamme.de

Frankenstr. 28

und in unseren Schaukästen



Besuchsdienst

trifft sich dienstags einmal im Monat nach Absprache, jeweils um 17.00 Uhr, im Kirchhaus, Kontakt:
Anette Buchhop, Tel. 50 96 13

Familiengottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung
Kontakt: **Pastor Kiy**
Tel. **510 43**
bernhard.kiy@lk-bs.de

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat, um 15.00 Uhr, Kontakt:
Fr. Koschnitzke, Tel. 51 13 58

Frauentreff:

jed. 2. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr
Kontakt: **Rosmarie Bonewald**
Tel. 51 16 70

Motorradfahrer-Gruppe

Kontakt: **Hartmut Ebbecke**, Tel. 818 12
hartmut.ebbecke@htp-tel.de

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: **Olaf Pfohl**,
vaki@st-marien-lamme.de

Mitglieder des Kirchenvorstands St. Marien:

Sabine Rohs (1. Vorsitzende), Olaf Pfohl (stellv. Vorsitzender), Susanne Bühler, Michael Gudowius, Ann-Sophie Schomäcker, Stefan Thiele und Bernhard Kiy (geschäftsführender Pfarrer)

vorstand@st-marien-lamme.de

Impressum

Ihre Spenden erbitten wir an die folgende Bankverbindung:

IBAN: DE19 2505 0000 0001 6992 89 BIC: NOLADE2HXXX
bei der Braunschweigischen Landessparkasse

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien Lamme

Fotos: Thomas Otte, Mathias Sjuts, Roland Zirpel
Redaktion, Layout: Anne Liedtke, Esther Schaar, Nicola Ebbecke, Mathias Sjuts, Roland Zirpel, Mona Firley
Dank an: Johanna Thiele, Niklas Reichel
Satz & Druckvorlage: Roland Zirpel
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang
Auflage: 2000

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereichter Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

*Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende Februar 2019. **Redaktionsschluss** ist der **1. Februar 2019**. Bitte senden Sie Ihre Artikel, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig an: gemeindebrief@st-marien-lamme.de*

**LEBENDIGER
ADVENTSKALENDER**



**Der Lammer
Adventskalendertreff**
findet jeweils statt
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

PINNWAND

Liederabend
Sonntag,
17.02.2019
18.00 Uhr
St. Marien Kirche



2019
Weltgebets-
tag der Frauen

Freitag,
01.03.2019
17.00 Uhr
Wichernkirche



Weihnachtsbaum
für unsere
Kirche
St. Marien
gesucht!



**Aktion im
Familien-
zentrum
Lamme**



**Bürgergemeinschaft
Lamme e.V.**
*So leben wir
Willkommenskultur*

